

1 Kurzbeschreibung

Das Feedback-Kugellager ist eine methodisch recht ergiebige Form, innerhalb der Lerngruppe wertschätzende Rückmeldungen auszutauschen.

1. Zu Beginn wird die Lerngruppe geteilt und die Lerner*innen setzen oder stellen sich in zwei Kreisen gegenüber. Der Innenkreis blickt nach außen, der Außenkreis nach innen.



2. Die Lerner*innen erhalten den Auftrag, zu folgenden Fragen Feedback zu geben:

- Das ist eine Stärke von dir...
- Das gefällt mir an dir ...
- Was ich dir sonst noch sagen möchte ...

3. Bei diesem Austausch spricht zunächst jeweils die/der Lerner*in im Innenkreis, während die/der jeweils gegenüber im Außenkreis Sitzende/Stehende zuhört. Im nächsten Schritt „spiegelt“ sie/er mit eigenen Worten das Gehörte ihrem/seinem Gesprächspartner*in im Innenkreis. Eine Richtigstellung und Präzisierung der wertschätzenden Rückmeldung kann so gegebenenfalls noch erfolgen.

4. Nun werden die Rollen getauscht: Außenkreis = Sprecher*in, Innenkreis = Zuhörer*in, usw.

5. Wechsel der Gesprächspartner*innen: auf ein Signal (z.B. Klangschale) der/des Lernbegleiter*in wechseln alle im Innenkreis und gehen im Uhrzeigersinn zwei Stühle weiter. Ein neuer Austauschvorgang (Punkt 3. - 4.) beginnt.

Dieser Vorgang soll sich noch mehrere Male wiederholen. Im Plenum kann eine abschließende Nachbesprechung stattfinden.

2 Praxiserfahrungen

Das Feedback-Kugellager ermöglicht einen Austausch mit vielen verschiedenen Gesprächspartner*innen in kurzer Zeit, wobei sich die/der neue Partner*in durch den Wechsel im Kugellager jeweils zufällig ergibt. Die „Kugeln“, die dann aufeinander treffen, sind die neuen Gesprächspartner*innen. Dadurch ist ein vielfältiger und anregender Austauschprozess gewährleistet. Die Methode zeichnet sich durch eine sehr hohe Aktivität der Lerner*innen aus. Das Ergebnis ist eine positive und persönliche Atmosphäre in der Lerngruppe.



3 Info und Material

Traub, S. (2016). *Lehren und Lernen mit Methode. Individualisiert, kooperativ auf verschiedenen Lernniveaus*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren. S. 250

Die Feedback-Fragen können unter Materialien: „5 Transfer und Reflexion“ heruntergeladen werden, ebenso eine Visualisierung des Ablaufs der Methode.